

STADTTEILBEIRAT RAHLSTEDT-OST

Protokoll vom 24.10.2019

18.00 – 20:00 Uhr, Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost

stadtteilbüro rahlstedt-ost
Hegeneck 7-9, 22149 Hamburg
Telefon (040) 60 77 52 81
E-Mail: rahlstedt-ost@lawaetz.de

Ansprechpartner
Alina Dukardt
Arberesha Thaqi
Vanessa Steenwarber

TAGESORDNUNG

1. Organisatorisches
2. Aktuelles aus dem Stadtteil
3. Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte – Welches Beiratsmitglied vertritt Rahlstedt-Ost zukünftig bei den Netzwerktreffen? Zu Gast: Barbara Petersen (Stadtteilbeirat Hohenhorst, Mitglied im Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte)
4. Geschäftsordnung des Stadtteilbeirates – mögliche Änderungen durch neue Stellvertreter*innen (Heike Uedelhoven)
5. Thema „Busse und Busverbindungen in Rahlstedt-Ost“ – Sammlung von Fragen an den Hamburger Verkehrsbund (HVV) und die Hamburger Hochbahn
6. Verfügungsfonds Rahlstedt-Ost (Stand: 13.840,00 €)
7. Infos, Verschiedenes, Termine

TOP 1 ORGANISATORISCHES

Frau Steenwarber (Moderation/Lawaetz-Stiftung) vom Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost begrüßt alle Anwesenden. Es sind 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend; Der Stadtteilbeirat ist heute beschlussfähig. Das in der Sommerbeiratssitzung abgestimmte Protokoll vom 27.06.19 wird aufgrund fehlender Beschlussfähigkeit erneut abgestimmt. Das Protokoll vom 27.06.19 sowie das Protokoll vom 19.09.19 werden genehmigt. Frau Steenwarber bittet darum, den Tagesordnungspunkt 3 vor zu ziehen. Dem wird stattgegeben.

TOP 2 AKTUELLS AUS DEM STADTTEIL

Bericht aus der Jugendrunde

Die Jugendrunde hat nicht stattgefunden, da sich keine interessierten Jugendlichen finden konnten.

Vorstellung Frau Adams (Internationaler Bund)

Frau Adams vom „Internationalen Bund“ (IB) stellt sich vor. Frau Adams ist im Kinder- und Familienzentrum Großlohe tätig und bietet zudem mobile Sozialberatung im Jugendzentrum Startloch in Rahlstedt-Ost an - immer mittwochs von 9–12 Uhr. Sie unterstützt Familien mit Kindern, Jugendliche und Jungerwachsene bis 27 Jahre bei Anträgen, Schriftwechseln mit Behörden, Behördengängen, Wohnungsangelegenheiten und Schuldenregulierung (Erstberatung).

Vorstellung Nils Reiche (Stadtreinigung Hamburg)

Nils Reiche von der Stadtreinigung Hamburg stellt sich vor. Herr Reiche hat sich an das Team des Stadtteilbüros gewandt und wollte sich gerne als Ansprechpartner für das Gebiet im Stadtteilbeirat vorstellen. Herr Reiche hat bereits erfolgreich mit der Gebietsentwicklung sowie mit Wilfried Ring von ProQuartier in Steilshoop zusammengearbeitet. Die Stadtreinigung Hamburg ist in Rahlstedt-Ost für 30 rote Abfallbehälter, 3 DSD-Stellplätze (Duales System Deutschland) sowie 1.000 Quadratmeter Gehwegreinigung rund ums Hegen-Center zuständig. Herr Reiche berichtet zudem, dass die Reinigung der Fahrbahnen alle 14 Tage erfolgt. Die Reinigung erfolgt tagsüber mit dem Besen und in der Nachmittagschicht mit der Kehrmachine. Im Rahmen eines Pilotprojektes wird aktuell auch die Straßenbeschilderung durch die Stadtreinigung gereinigt. Weiter berichtet Herr Reiche von

dem Projekt „Das Kunterbunte Müllmobil“, das beispielsweise in Steilshoop unterwegs war. Die Stadtreinigung hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern schon im frühen Alter den richtigen Umgang mit Müll spielerisch zu vermitteln. Hierzu geht ein buntes Entsorgungsfahrzeug, das regelmäßig auf Tour durch die Kitas geht. Gemeinsam mit einer Pädagogin und einem Mitarbeiter der Stadtreinigung entdecken die Kinder, wie so ein Müllfahrzeug eigentlich funktioniert, sortieren gemeinsam Wertstoffe in die richtigen Behälter und lernen, warum es wichtig ist, auf seine Umwelt zu achten. Herr Reiche könnte sich dieses Projekt auch in Rahlstedt-Ost vorstellen. Interessenten können sich unter paedagogik@stadtreinigung.hamburg anmelden.

Herr Reiche nimmt Anmerkungen und Vorschläge aus dem Stadtteilbeirat entgegen und leitet diese an die zuständigen Kollegen weiter. Verschmutzungen können zudem unter den folgenden Nummern gemeldet werden: 040/2576-0 oder 040/2576-1111 (Hotline „Saubere Stadt“).

Stand Integriertes Entwicklungskonzept Rahlstedt-Ost (IEK)

Frau Steenwarber berichtet, dass die Bezirksversammlung Wandsbek das IEK am 26.09.2019 beschlossen hat. Nachdem am 19.06. bereits der RISE-Leitungsausschuss Programmsteuerung sowie am 09.09. der Ausschuss Soziales dem Entwurf des IEK zugestimmt hatten, ist das IEK mit dem Beschluss der Bezirksversammlung nunmehr abschließend bewilligt und öffentlich. Ein Ausdruck des IEK ist für Sie im Stadtteilbüro einsehbar oder in digitaler Form herunterzuladen unter: <http://rahlstedt-ost.de/integrierte-stadtteilentwicklung.html>

Weiterentwicklung der Dankeskirche als Kunst- und Kulturkirche

Die Kirche plant den Ausbau des Kulturprogramms in der Kirche. Um den Kirchenraum als kulturellen Ort für die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers nutzen zu können, sind weitere konzeptionelle Planungen und auch bauliche Maßnahmen erforderlich. Für den Auftritt von Musikern und Bands bedarf es einer professionellen Musikanlage, die derzeit noch nicht vorhanden ist. Ein weiteres Problem des aktuellen baulichen Zustands betrifft den Zugang zum WC, es befindet sich im Gemeindeforum nebenan. Das ist insbesondere für mobilitätseingeschränkte Personen hinderlich. Aktuell wird der Einbau eines WC's im Kirchengebäude geprüft.

Thematische Entdeckungstouren in den angrenzenden Natur- und Erlebnisraum

In der Entwicklungskonferenz entstand die Idee, durch Wandertouren in die Feldmark die quartiersnahen Naturräume zu erschließen. Dieser Impuls soll aufgegriffen und durch Entwicklung und Angebot beispielsweise von geführten Entdeckungstouren zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad oder durch themenbezogene Spaziergänge (Kräuter und Pilze, Vögel, Insekten, Geschichte und Entstehung des Stadtteils) umgesetzt werden. Die ersten Entdeckungstouren finden am 2. und 9. November um jeweils 12 Uhr statt. Treffpunkt ist das Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost im Hegeneck 7-9. Unter Leitung des NABU Naturkundlers Werner Jansen werden das Stapelfelder Moor und die Feldmark entdeckt.

Logo-Entwicklung

Im Rahmen der RISE-Gebietsentwicklung soll ein Rahlstedt-Ost Logo und ein Slogan gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und unter Anleitung einer Grafikerin und einer Texterin entwickelt werden. Es soll ein Erkennungszeichen entstehen, das Rahlstedt-Ost zukünftig bildlich darstellen und repräsentieren soll. Dazu läuft in einem ersten Schritt eine Umfrage im Quartier unter dem Motto: Was ist typisch Rahlstedt-Ost? Meinungen und Ideen dazu können über die sozialen Medien, per Mail oder mit Hilfe von Postkarten, die gerade überall verteilt werden, mitgeteilt werden. Im Anschluss an die Umfrage findet am 05.12. um 17.00 Uhr ein Workshop im Stadtteilbüro statt, bei dem alle genannten Punkte zusammengetragen und gemeinsam kreative Ideen für ein Logo und

einen Slogan entwickelt werden. Aus dem Ideen entwickeln die Grafikerin und die Texterin grafische Vorschläge, die dann im Stadtteilbeirat vorgestellt und abgestimmt werden.

„Schwarzes Brett“ im Stadtteilbüro?

Jörn Stronkowski (Leitung Jugendzentrum Startloch) schlägt die Idee eines „schwarzen Brettes“ im Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost vor. Die Fensterflächen des Büros könnten genutzt werden, um Jobangebote und Ähnliches auszuhängen. Ganz nach dem Motto: Suche, finde, biete.

TOP 3 NETZWERK HAMBURGER STADTTEILBEIRÄTE - Welches Beiratsmitglied vertritt Rahlstedt-Ost zukünftig bei den Netzwerktreffen?

Frau Petersen vom Stadtteilbeirat Hohenhorst stellt sich vor. Sie ist sowohl Mitglied des Stadtteilbeirates Hohenhorst als auch des „Netzwerkes Hamburger Stadtteilbeiräte“. Das Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte hat sich Ende 2009 anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Siedlung Steilshoop gegründet und existiert nun 10 Jahre als ein sich regelmäßiges treffendes Forum ehrenamtlich engagierter Vertreterinnen und Vertreter Hamburger Stadtteilbeiräte. Es hat sich dabei als wertvolles Gremium der Information, des Austauschs und der Diskussion über Strukturen und Inhalte der Stadtteilbeirats- und Quartiersarbeit erwiesen. Gemeinsame Anliegen wurden als Erklärungen oder Resolutionen des Netzwerks formuliert und haben so Verstärkungen und erste Außenwirkungen erzeugt. Dabei hat sich der Kreis der aktiv teilnehmenden Quartiersvertretungen ständig erweitert. Die nächste Sitzung findet am Montag, den 9.12.19 um 19.00 Uhr statt (Ort noch offen). Frau Petersen steht gerne als Ansprechpartnerin für das Netzwerk bereit: barbara.petersen@hamburg-hohenhorst.de

Aus dem Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost werden ebenfalls Mitglieder gesucht, die den Stadtteilbeirat im Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte vertreten. Herr Kulla, Frau Schroth und Frau Krützmann erklären sich dafür bereit und werden zukünftig im Beirat über die Netzwerktreffen berichten.

TOP 4 GESCHÄFTSORDNUNG DES STADTTEILBEIRATES – MÖGLICHE ÄNDERUNGEN DURCH NEUE STELLVERTRETER*INNEN (HEIKE UEDELHOVEN)

Der Tagesordnungspunkt wird aus Krankheitsgründen auf die nächste Sitzung verschoben. Es wird der Vorschlag gemacht, die Änderungen bzw. Ergänzungen in einer Kleingruppe zu erarbeiten. Hierzu wird seitens des Stadtteilbüros ein Termin herumgeschickt.

TOP 5 THEMA „BUSSE UND BUSVERBINDUNGEN IN RAHLSTEDT-OST“ – Sammlung von Fragen an den Hamburger Verkehrsbund (HVV) und die Hamburger Hochbahn

In der letzten Sitzung des Stadtteilbeirates wurde die Idee geäußert, einen Referenten des HVV oder der HOCHBAHN zu einer Beiratssitzung einzuladen. Hierzu werden im Vorwege konkrete Fragen und Themen an die Referenten gesammelt:

- Fahrplanänderungen, geplante Ausweitungen, neue Linien und Expressbus nach Wandsbek (lange Fahrtzeiten nach Wandsbek)?
- Planungen hinsichtlich Busgrößen (nicht ausreichend Platz für Kinderwagen, Rollstühle)
- Personenbeförderungsgesetz: was ist gesetzlich erlaubt?
- Digitale Anzeigen an den Bushaltestellen (aus Richtung Wandsbek nach Hohenhorst keine digitalen Anzeigen vorhanden)
- Umbau Endhaltestelle Sorenkoppel & Umbau ZOB („Taschen“ am Beispiel Hauptbahnhof)
- Stand Planungen zur S4
- Technologische Entwicklung: Umstellung auf E- und Wasserstoffbusse & welche Busse werden eingesetzt?

TOP 6 VERFÜGUNGSFONDS RAHLSTEDT-OST

Es liegen vier Anträge an den Verfügungsfonds vor, die dem Beirat durch die Antragstellenden vorgestellt werden.

Nr.	Antragsteller	Antrag	Bewilligte Summe	Stimmen
6_19	Laternenfest 2019	Dankeskirche	1.050,00 €	16 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen
7_19	Bach-Kantate	Dankeskirche	2.619,50 €	15 dafür 0 dagegen 1 Enthaltungen
8_19	Material für offenen Nähtreff	Offene Nähwerkstatt	1.100,00 €	16 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen
9_19	Offene Kreativwerkstatt	Vorbereitungsgruppe Kreativwerkstatt	1.900,00 €	16 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

TOP 5 INFOS, VERSCHIEDENES, TERMINE

Lachyoga im Stadtteilbüro

Ab dem 30.10.19 findet jeden Mittwoch von 12.00-13.00 Uhr ein Lachyoga-Angebot im Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost statt. Das dient vor allem der Stressbewältigung und Entspannung. Anmeldungen sind erwünscht, ein späterer Einstieg ist möglich. Der Kurs ist ein Angebot durch den Runden Tisch Gesundheit Hohenhorst und wird durch den Präventionsfonds der TK gefördert. Der Kurs ist kostenfrei.

Stadtteilkonferenz am 5.11.19

Herr Wysocki lädt zur Stadtteilkonferenz am 5.11.19 um 19.00 Uhr in der Dankeskirche ein. Auf der Tagesordnung steht das Klimaschutzprogramm Wandsbek, die Baumaßnahme Hegeneck und das Freibad Rahlstedt.

**Die nächste Stadtteilbeiratssitzung findet
am Donnerstag, 28.11.2019 um 18:00 Uhr
im Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost, Hegeneck 7-9, statt.**

Für die Niederschrift: Alina Csambal (Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost)